

DER LIEDERMACHER MIT
EINEM HERZ FÜR TIERE

Ziegenverstehher

◆ **Mecker** Eines seiner bekanntesten Lieder heisst «Was i nid weiss, weiss mini Geiss». Kein Wunder, entpuppt sich Linard Bardill als Fan, der die Coop-Ziegenpatenschaft mit Rat und Tat unterstützt. — STEFAN FEHLMANN

Im Märchen gibt der Schellen-Ursli im Engadiner Bergdorf Guarda mit seiner Glocke den Ton an. Doch auch wenn einem der Bub mit der grossen Glocke in dem pitoresken Dorf auf Schritt und Tritt begegnet: Heute geben dort andere den Ton an. Die Ziegen sind, die ob Guarda auf der Alp Suot gealpt werden, also so quasi ihre Sommerfrische

geniessen. Und wens ums Fressen oder Melken geht, werden die Tiere ganz kribbelig, springen umher und stimmen mit ihren Glocken ein Konzert an, bei dem der Ursli wohl vor Neid erblassen würde.

Rund 50 Ziegen verbringen auf der malerisch gelegenen Alp vor der Kulisse des imposanten Piz Buin den Sommer. Sie gehören verschiedenen

Bauern und geben während der Alpsaison, wo sie auf den Wiesen saftige Kräuter fressen, besonders aromatische Milch.

Wahre Tierliebe

Umsorgt werden die Ziegen von Lukas Rübenacker (26) und Tatjana Ochs (25), die aus der Milch auch einen vorzüglichen Käse herstellen. Das junge Paar aus dem Nord-

schwarzwald verbringt schon seinen zweiten Sommer auf einer Alp und hat die Tiere fest ins Herz geschlossen. Oder wie Lukas Rübenacker über seine Partnerin sagt: «Tatjana ist die Mutter Teresa der Tiere». Keine Frage, die Ziegen auf der Alp Suot haben es gut: Sie werden nicht nur von den beiden jungen Äplern geliebt, sondern auch von all denen, die für eines der Tiere eine Patenschaft übernommen haben. Wie zum Beispiel Linard Bardill: Der Liedermacher und Autor, bekannt unter anderem durch seinen

Kinderhit «Was i nid weiss, weiss mini Geiss», findet eine solche Patenschaft eine tolle Sache.

Die Alp Suot ist eine von vier Alpen in Graubünden, die zum Ziegenpatenschaftsprojekt der Coop Patenschaft für Berggebiete gehört. Interessierte haben die Möglichkeit, dort für einen Sommer lang Götti oder Gotte einer oder mehrerer Ziegen zu sein.

Davon profitieren alle

Und das ist dann eine perfekte Win-win-Situation. So können die Paten jederzeit ihre Ziege in der schönen Umgebung besuchen. Und die Ziegen profitieren davon, dass sie ihren Sommer in tiergerechter Freiheit auf der Alp verbringen dürfen – die wiederum von der Pflege durch die Äplern sowie durch die gefräßigen Tiere profitiert. Ein perfekter Kreislauf, der am 30. September mit dem Alpabzug und einem grossen Geissenfest in Guarda gefeiert wird.



Da tut sich etwas auf der Alp Suot ob Guarda: Liedermacher und Ziegengötti Linard Bardill mit seiner «Zitrona» getauften Patenziege.

BUCHTIPP: «MINI GEISS»

Zu ihrem 75-Jahr-Jubiläum hat die Coop Patenschaft für Berggebiete in Zusammenarbeit mit Linard Bardill und dem Weber-Werd Verlag das Kinderbuch «Mini Geiss» inklusive Begleit-CD herausgegeben. Für jedes verkaufte Buch geht ein Beitrag an die Patenschaft zur Unterstützung der Ziegenprojekte.



Erhältlich ist das Buch im Handel oder für Fr. 25.– unter:

► www.cooppatenschaft.ch/ziegen

TAT NR. 241

Ziegen – intelligent und beliebt. Ziegen werden im Berggebiet zunehmend beliebter – denn sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Bewirtschaftung und Pflege des wertvollen Kulturlands in unseren Schweizer Bergen. Mit der Coop Patenschaft für Berggebiete unterstützen wir seit 75 Jahren die Menschen in Berggebieten.

Diese und weitere Taten unter:
► www.taten-statt-worte.ch/241



Fotos: Heiner H. Schmitt, zvg

Orient-Kreuzfahrt

Ein Märchen aus 1001 Nacht
jetzt zum Aktionspreis buchen!



Unglaublich günstig!
Sogar inkl. Hinflug mit
Emirates und Busrückreise!

Mit eigener
Schweizer Reiseleitung!



Das alles ist im **exklusiven Aktionspreis** bereits inbegriffen!

+ Linienflug von Zürich nach Dubai mit Emirates inkl. 30 kg Freigepäck + Flughafentaxen und Treibstoffzuschläge (Fr. 36.50 / Stand Juni 17) + Transfer vom Flughafen zum Hafen + Traumhafte Kreuzfahrt gemäss Programm + 20 Nächte in der gewählten Kabinenkategorie + Vollpension an Bord - bis zu 6 Mahlzeiten täglich + Freie Teilnahme an den Bordaktivitäten + Hafentaxen + Fahrt im Extrabus Savona - Schweiz (Wert Fr. 130.-) + Beste Betreuung durch unsere eigene Schweizer Reiseleitung

Unvergessliche Kreuzfahrt von Dubai nach Europa

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Orients und lassen Sie sich an Bord der Costa Mediterranea so richtig verwöhnen. Entdecken Sie die Weltstadt Dubai mit der weithin sichtbaren, atemberaubenden Skyline. Kommen Sie mit ins märchenhafte Sultanat Oman und besuchen Sie das Königreich Jordanien. Freuen Sie sich auf eindrucksvolle Tempelanlagen, duftende Gewürzmärkte und einmalige Wüstenlandschaften. Leuchtende Farben und frühlingshafte Temperaturen empfangen Sie in den Ländern entlang des Mittelmeeres.

Ein einmaliges Erlebnis vom 9. bis 23. März 2018

9.3.18: Zürich – Dubai. Am Nachmittag Abflug mit Emirates nonstop nach Dubai, wo Sie kurz vor Mitternacht landen. Transfer zum Hafen und Einschiffung.

10.3.18: Dubai (Vereinigte Arabische Emirate). Dubai gilt als eine der faszinierendsten Städte der Welt und ist bekannt für die vielen spektakulären Bauprojekte wie Wolkenkratzer, Einkaufszentren und künstlich angelegte Inseln. Hier befindet sich auch der höchste Turm der Welt, der Burj Khalifa, das Wahrzeichen von Dubai City. Um 22 Uhr sticht die Costa Mediterranea in See.

11.3.18: Khasab (Oman). Khasab ist der Hauptort der Halbinsel Musandam. Fjordartig eingeschnittene, einsame Bergregionen und abgelegene Dörfer machen den besonderen Reiz dieser Gegend aus, die auch als das Norwegen von Oman bekannt ist.

12.3.18: Khor al Fakkan/Fujairah (VAE). Am Morgen erreichen Sie Fujairah, das jüngste Emirat und idealer Ausgangspunkt für die Erkundung der Ostküste.

13.3.18: Muscat (Oman). In Muscat werden Sie sich wie in einem Märchen aus 1001 Nacht fühlen. Besonders sehenswert sind das prächtige Old Muscat mit seinen Palästen und Museen sowie das angrenzende Gebiet von Mutrah mit dem malerischen Hafen und dem

Mutrah Souk, dem wohl schönsten orientalischen Basar des Landes.

14.3.18: Erholung auf See.

15.3.18: Salalah (Oman). Salalah ist die zweitgrösste Stadt des Oman. Herrliche Landschaften und viele Sehenswürdigkeiten aus der grossartigen Vergangenheit des Landes erwarten Sie.

16.-20.3.18: Fünf erholsame Tage auf See.

21.3.18: Aqaba (Jordanien). Wir empfehlen Ihnen, am Ausflug nach Petra teilzunehmen. Diese in roten Stein gehauene Stadt der Antike gilt als einzigartiges Kulturdenkmal.

21.+22.3.18: Eilat (Israel). Eilat liegt im Süden der Wüste Negev. Sie ist der einzige Zugang Israels zum Roten Meer.

23.-25.3.18: Auf See / Suezkanal.

26.3.18: Katakolon (Griechenland). Nehmen Sie an einem Ausflug nach Olympia teil und besichtigen Sie die eindrucksvollen Ruinen der Geburtsstadt der Olympischen Spiele.

27.3.18: Letzter Tag auf See.

28.3.18: Rom/Civitavecchia (Italien). Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Rom zählen das Kolosseum und natürlich der Petersdom mit der Kuppel von Michelangelo.

29.3.18: Savona (Italien). Morgens Ankunft in Savona. Ausschiffung und Rückfahrt mit dem Extrabus in die Schweiz, wo Sie gegen Abend ankommen.

Sofort anrufen
und buchen!

PLUS
REISECENTER
BEQUEM VON ZU HAUSE AUS BUCHEN

REISEGARANTIE

0848-141 141

Reisecenter Plus AG
In der Luberzen 25, 8902 Urdorf

www.ferienpost.ch

21 Tage inkl.
Vollpension an Bord ab Fr.

NORAI

1595.-

Innenkabine Classic bei 2 Personen

Ihre PLUS-Vorteile

+ Nonstop-Linienflug mit Emirates inbegriffen!

+ Eigene Schweizer Reiseleitung von A-Z

reka+

+ Noch mehr sparen – bis 100% REKA-Checks!



Einmalige Aktionspreise

Alle Preise pro Person in CHF

Costa Mediterranea 21 Tage ab Schweiz

Kabinenkategorie	bei 2 Pers.
Innenkabine, Classic	1595.-
Innenkabine, Premium	1795.-
Aussenkabine, Classic*	2195.-
Aussenkabine, Premium	2355.-
Balkonkabine, Classic	2495.-
Balkonkabine, Premium	2695.-

* Kabinen mit eingeschränkter Sicht

Buchen Sie das **Getränkepaket «Più Gusto»** zum Preis von Fr. 32.60 pro Person und Tag gleich mit!

Wählen Sie Ihren Aussteigeort:

Basel, Zürich, Affoltern a. A., Luzern, Schattorf, Bellinzona, Coldrerio, Kallnach, Bern, Genf, Nyon, Lausanne oder Martigny.

Einfaches Reisen: Schweizer Bürger benötigen einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisdatum hinaus gültig sein muss.

Nicht inbegriffen/zusätzlich wählbar:

- Getränke an Bord • Fakultative Landausflüge • Obligatorisches Serviceentgelt (Euro 10.- pro erwachsene Person/Tag an Bord zahlbar)
- Annullations- und Assistance-Versicherung • Buchungsgebühr Fr. 30.- p.P.



Zusammen mit ihrem Partner hütet Tatjana Ochs die Ziegen und macht aus deren Milch einen feinen Käse.

TATEN STATT WORTE

WERDEN SIE ZIEGENPATE!

Für 95 Franken können Sie Gotte oder Götti einer Milchziege aus den Bündner Bergregionen werden. Denn die Coop Patenschaft für Berggebiete unterstützt mit den Ziegenpatenschaftsprojekten, mit denen Geissenalpen erhalten und seltene Ziegenrassen vor dem Aussterben bewahrt werden können. Als Pate können Sie Ihre Geiss jederzeit auf der Alp besuchen und erhalten zum Alpsaisonende auch ein Stück Käse von der Alp. Selbstverständlich können Sie eine Ziegenpatenschaft auch verschenken. Unter dem unten stehenden Link können Sie Ihre Ziege aussuchen. Oder mittels Talon die ausführlichen Unterlagen dazu bestellen.

► www.coopatenschaft.ch/ziegen

... die Milch ist auch nicht sauer geworden. Bardill hat eben ein Herz für Tiere und ganz besonders für Ziegen: «Ich bin Schutzpatron für die Ziegenpatenschaft. Aber nicht aus diffuser Tierliebe, sondern weil ich der Meinung bin, dass Tiere für uns notwendig sind.» Der Liedermacher spricht von den Nöten der Menschen und wie ihnen Tiere helfen können, diesen entgegenzuwirken: «Wir unterdrücken unsere natürlichen Instinkte und Gefühle», erklärt er, und «Geissen tun das nicht. Wir können viel von ihnen lernen.»

Glückliche Kindheit

Bardill weiss, wovon er spricht, denn was Ziegen angeht, erfährt er in seiner Kindheit grosses Glück: «Meine Eltern haben mir als Bub eine Ziege gekauft. Zepla hiess sie. Mit ihr lag ich jeweils im Heu und machte einen Mittagschlaf.»

Nur logisch, dass er für die Patenschaft schwärmt: «Be-

sonders für Kinder schafft eine Ziegenpatenschaft eine Brücke. Ein Stadtkind kann so eine Verbundenheit zur Natur entwickeln.» Aber es ist nicht nur die Liebe zum Tier. Es sind auch handfeste Gründe, warum Linard Bardill für die Ziegen schwärmt: «Geissen können unsere Alpen retten», sagt er mit Nach-

druck. «Durch die Klimaerwärmung drohen die Alp-Regionen zu verwalden. Aber die Tiere fressen die Tannenschösslinge und helfen so, die einmalige Landschaft zu erhalten.» Dann sinniert Bardill kurz, bevor er im Brustton tiefster Überzeugung ruft: «Eigentlich haben wir viel zu wenig Geissen!»

EINE ZIEGENPATENSCHAFT MACHT SPASS!

Ich möchte den Ziegenflyer mit Bestelltalon.

Name, Vorname

Strasse, Nr.

PLZ

Ort

Bitte senden Sie den Talon an:
Coop Patenschaft für Berggebiete,
Postfach 2550,
4000 Basel

coop
patenschaft
für berggebiete